

Wer den Schaden hat

Aue. Erzgebirge Aue hat Einspruch gegen eine 35.000 Euro-Geldstrafe eingelegt. Fans des Zweitligisten hatten Anfang Februar den von Red-Bull-Boss Dietrich Mateschitz finanzierten Ligakrösus RB Leipzig verunglimpft. Der Klub hatte sich distanziert und begründete seinen Einspruch nun damit, dass »bei der Festlegung der Höhe der Geldstrafe die Verhältnismäßigkeit nicht gewahrt wurde«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/258039.wer-den-schaden-hat.html>